

Theater- und Kunstnachrichten.

Wien, 29. Juni.

— Das Interesse für die Uraufführung von Schönherr's „Volk in Not“, welche Sonntag den 2. Juli um 8 Uhr abends im Deutschen Volkstheater stattfindet, ist, wie zu erwarten war, außerordentlich lebhaft. Sämtliche Logen und Plätze, die überdies in Anbetracht des wohlthätigen Zweckes — der Ertrag der Vorstellung ist bekanntlich für die Schaffung einer Kriegsinvalidentiftung für österreichische Bühnenangehörige bestimmt — bedeutend überzählt wurden, sind vergriffen. Ueber Ersuchen des Komitees haben Fräulein Elise Wohlgenuth und Herr Harry Walden vom Burgtheater beim Kartenverkauf persönlich mitgewirkt und in wenigen Stunden für 7 Logen und 27 Sitze den Betrag von 15.000 K. erzielt. Die Proben sind unter Hugo Thimigs Leitung und Otto Treßlers Regie in Anwesenheit des Dichters in vollem Gange. Die Hauptrollen werden von den Damen Bleibtreu, Hetsch, Keller, Mayer, Reingruber, Senders, v. Wagner und den Herren Herterich, Marr, Ranzenhofer, Straßni und Treßler dargestellt werden. Für die in der Zeit vom 3. bis 9. Juli stattfindenden Wiederholungen ist die Nachfrage nach Karten gleichfalls außerordentlich lebhaft.